

# TREITEN INFO

Juni 2022



## **Vorwort des Gemeindepräsidenten**

Liebe Treitnerinnen, liebe Treitner

Wir stehen vor einer wichtigen Gemeindeversammlung. Nebst der Jahresrechnung 2021 können Sie über die Kreditabrechnung für ein barrierefreies Gemeindehaus abstimmen. Weiter stellt der Gemeinderat einen Kreditantrag für die nötige Aussenrenovation des Schulhauses und über eine weitere Etappe im Bereich Riedern für den Ersatz der Wasserleitung und das Einlegen einer weiteren Regenabwasserleitung. Die Wasserleitung ist etwa 80-jährig und hat das Ende der Lebensdauer erreicht.

Bei beiden Kreditanträgen geht es um die Zukunft von Treiten. Einerseits liegt uns eine gute Bildung unserer nächsten Generationen am Herzen. Wir wollen unseren Schülerinnen und Schülern gute Voraussetzungen schaffen, in einem gut unterhaltenen Schulhaus. Das Wasser ist unser wichtigstes Lebensmittel. Es lohnt sich, zur Sicherung von qualitativ und quantitativ einwandfreiem Trinkwasser die nötigen Investitionen zu tätigen. Hoffen wir, dass die neuen Leitungen ihren Dienst auch wieder mindestens 80 Jahre versehen.

In den letzten Wochen war die Bevölkerung im Dorf stark gefordert. Die Bewegungsfreiheit wegen dem Bau der Wasserleitungen im Dorf war stark eingeschränkt. Teilweise waren einzelne Streckenabschnitte während gewissen Zeiten ganz gesperrt. Aufgrund der umfangreichen Bau- und Sanierungsarbeiten waren solche Einschränkungen leider unvermeidlich. Ab Anfangs Juni sollten die Sanierungen im Dorf abgeschlossen sein. Die aufgerissenen Strassen werden provisorisch repariert. Der definitive Belag wird zu einem späteren Zeitpunkt aufgetragen.

Die Jahresrechnung 2021 wird in diesem Treiten-Info ausführlich abgebildet und kommentiert. Der Abschluss fällt um mehr als Fr. 300'000.00 besser aus als budgetiert. Nebst diversen kleineren Positionen tragen zwei Faktoren besonders zu dieser wesentlichen Verbesserung bei. Die Steuererträge fielen um mehr als Fr. 100'000.00 besser aus als erwartet. Auch die Kieserträge fielen unerwartet hoch aus und verbesserten die Rechnung um Fr. 125'000.00. Damit können wir eine Rechnung mit einem kleinen Defizit von rund Fr. 1'000.00 präsentieren.

Vor allem freuen wir uns, wenn unter gewohnten Voraussetzungen die 1. August – Feier, der Adventsmärit und die Theatervorstellungen im Dezember durchgeführt werden können. In dieser Ausgabe des Treiten-Info stellt sich der Theaterverein vor.

Der Gemeinderat wünscht der Bevölkerung einen guten Sommer. Wir freuen uns, euch alle an der Gemeindeversammlung vom 16. Juni 2022 begrüßen zu dürfen.

Jakob Etter Gemeindepräsident

## Schalteröffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Treiten

Montag	08:00 Uhr bis 11:30 Uhr 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch	08:00 Uhr bis 11:30 Uhr
Donnerstag	08:00 Uhr bis 11:30 Uhr

### Zusätzliche Telefonzeiten:

Montag	13:30 Uhr bis 18:00 Uhr
Donnerstag	13:30 Uhr bis 16:00 Uhr

Terminvereinbarungen sind nach vorgängiger  
Absprache auch ausserhalb der ordentlichen  
Büroöffnungszeiten möglich.



## Kontakte Gemeindeverwaltung Treiten

Gemeindeschreiberei	032 313 18 93	<a href="mailto:gemeinde@treiten.ch">gemeinde@treiten.ch</a>
Finanzverwaltung	032 313 18 93	<a href="mailto:finanzverwaltung@treiten.ch">finanzverwaltung@treiten.ch</a>
Homepage		<a href="http://www.treiten.ch">www.treiten.ch</a>

Besuchen Sie regelmässig unsere Homepage. Alles Aktuelle finden Sie unter „Neuigkeiten“.

## Termine Gemischte Gemeinde Treiten

16. Juni 2022	Gemeindeversammlung
25. September 2022	Eidg. Abstimmungen
24. November 2022	Gemeindeversammlung ( <b>neues Datum</b> )
27. November 2022	Eidg. Abstimmungen

## Ferienregelung der öffentlichen Kindergärten und Schulen der Gemeinden Brüttelen, Treiten und Müntschemier, Schuljahr 2021 – 2022

Sommerferien	09.07.2022 – 14.08.2022
--------------	-------------------------

Schulschluss ist jeweils nach Stundenplan.



## **Einladung zur Gemeindeversammlung**

### **Versammlung der Gemischten Gemeinde Treiten**

Donnerstag, 16. Juni 2022, 20:00 Uhr, in der Turnhalle Treiten

#### **Traktanden**

1. Jahresrechnung 2021; Genehmigung
2. Schulhaus; Aussensanierung – Verpflichtungskredit
3. Barrierefreies Gemeindehaus; Kreditabrechnung - Kenntnisnahme
4. Ersatz der Wasserleitung am Riedernweg, Einbau einer Regenabwasserleitung und die notwendige Teilsanierung der Kanalisation; Verpflichtungskredit
5. Reglement über die Schulkasse der Primarschule BTM; Genehmigung
6. Gemeinderat; Mitteilungen
7. Verschiedenes

Die Unterlagen zu den Traktanden liegen 10 Tage vor der Versammlung auf der Gemeindeverwaltung auf.

Das Protokoll zu dieser Gemeindeversammlung liegt 30 Tage nach der Versammlung während 30 Tagen in der Gemeindeschreiberei Treiten öffentlich auf; in dieser Zeit steht es zudem unter [www.treiten.ch](http://www.treiten.ch) zum Herunterladen/Download bereit.

Während der Auflage kann schriftlich Einsprache beim Gemeinderat gemacht werden; der Gemeinderat entscheidet über die Einsprachen und genehmigt das Protokoll.

Gegen Versammlungsbeschlüsse kann innert 30 Tagen beim Regierungsstatthalteramt Seeland, Amthaus, 3270 Aarberg, Beschwerde geführt werden. Die Frist beginnt am Tag nach der Versammlung zu laufen.

Verletzungen von Zuständigkeits- und Verfahrensvorschriften sind an der Versammlung sofort zu rügen.

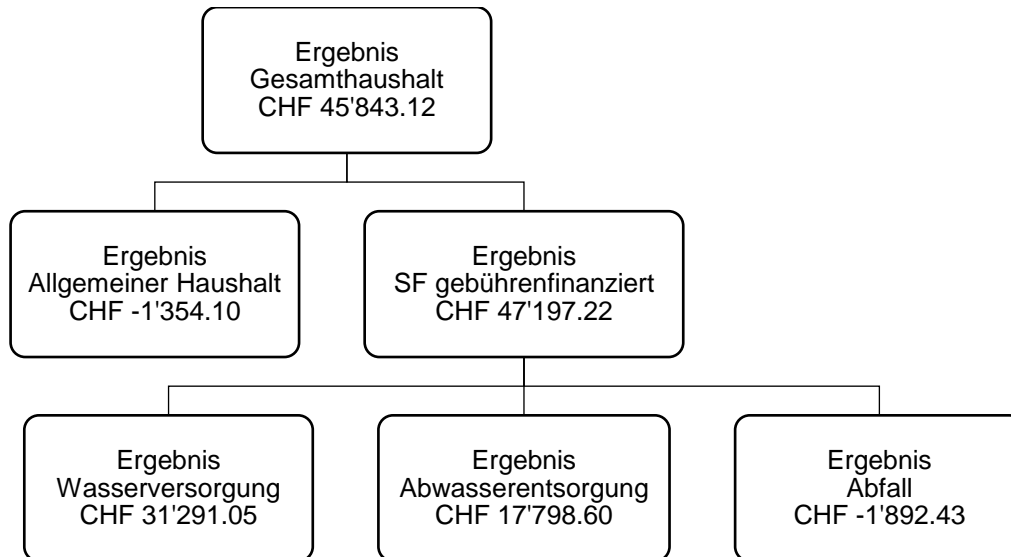
Alle in Gemeindeangelegenheiten stimmberechtigten Schweizerbürger\*innen, die das 18. Altersjahr zurückgelegt und seit drei Monaten in der Gemeinde Wohnsitz haben, sind zur Versammlung eingeladen.

## Jahresrechnung 2021; Genehmigung

Referent: Jakob Etter

### Ergebnis

Nach HRM2 muss das Ergebnis des **Gesamthaushalts** von der Gemeindeversammlung genehmigt werden:



### Erfolgsrechnung

#### Ergebnis Gesamthaushalt (mit Spezialfinanzierungen gebührenfinanziert)

Der Gesamthaushalt schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 45'843.12 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 310'600.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget 2021 beträgt CHF 356'443.12.

#### Ergebnis Allgemeiner Haushalt (Steuerhaushalt)

Der Allgemeine Haushalt schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 1'354.10 ab.

**Die Kommentare beziehen sich auf den Gesamthaushalt.**

#### Personalaufwand

Der Personalaufwand ist um CHF 14'972.09 höher als budgetiert. Die Sitzungsgelder Gemeinderat und Kommissionen sind höher ausgefallen als im Budget 2021 vorgesehen. Grund dafür sind insbesondere mehr Besprechungen aufgrund vieler neuer Behördenmitglieder. Die Löhne beim nicht pädagogischen Tagesschulpersonal sowie die Weiterbildungskosten bei der Verwaltung sind höher ausgefallen als im 2021 budgetiert.

#### Sach- und Betriebsaufwand

Der gesamte Sach- und Betriebsaufwand liegt mit CHF 8'921.25 unter dem Budget. Gründe dafür sind, dass die Anschaffung von Schulmobiliar budgetiert, schliesslich aufgrund der Aktivierungsgrenze aber in der Investitionsrechnung verbucht wurde. Budgetierte Posten wie Hardware sowie Büromobiliar für den Abwart wurden nicht eingelöst. Demgegenüber stehen Mehrausgaben bei Planungen und Projektierungen Dritter sowie Honorare an externe Berater.

## **Abschreibungen**

Das bestehende Verwaltungsvermögen wurde per 01.01.2016 zu den Buchwerten in HRM2 übernommen und betrug CHF 871'431.35. Dieses wird innert 8 Jahren linear abgeschrieben. Mit der Überführung der Liegenschaft Hauptstrasse 15 ins Finanzvermögen reduziert sich das bestehende Verwaltungsvermögen auf CHF 473'715.75. Entsprechend reduziert sich auch die jährliche Abschreibung und beträgt neu CHF 59'214.50.

Die planmässigen Abschreibungen des Verwaltungsvermögens nach Nutzungsdauer betragen CHF 55'604.05.

Systembedingte zusätzliche Abschreibungen (Art. 84 GV) müssen vorgenommen werden, wenn der Allgemeine Haushalt einen Ertragsüberschuss ausweist und die ordentlichen Abschreibungen kleiner als die Nettoinvestitionen sind.

Beim Jahresabschluss 2021 wird ein Aufwandüberschuss ausgewiesen. Es sind keine zusätzlichen Abschreibungen vorzunehmen.

## **Finanzaufwand**

Der Finanzaufwand liegt um CHF 28'498.52 unter dem Budget. Tiefer ausgefallen sind die baulichen Unterhaltskosten der Liegenschaften FV.

## **Transferaufwand**

Der Transferaufwand liegt mit CHF 70'142.43 unter dem Budget. Grund dafür sind tiefere Beiträge an Gemeinwesen und Dritte. Die Beiträge an den Finanz- und Lastenausgleich entsprechen den Budgetprognosen.

## **Fiskalertrag**

Die Steuererträge liegen um CHF 114'083.30 über dem Budget 2021. Bei den Einkommenssteuern wurden Mehreinnahmen von CHF 89'150.00 verzeichnet. Weiter konnten erhebliche Mehreinnahmen bei den Vermögenssteuern NP, Grundstückgewinnsteuern und Sonderveranlagungen sowie beim Eingang abgeschriebene Steuern verzeichnet werden.

## **Regalien und Konzessionen**

Die Erträge liegen mit rund CHF 7'500.00 über dem Budget. Entschädigung für Durchleitungsrecht war nicht budgetiert.

## **Entgelte**

Die Erträge aus Entgelte fielen mit CHF 187'615.35 deutlich höher aus, als bei der Budgetierung angenommen. Es konnten Mehreinnahmen bei den Elterngebühren der Tagesschule von CHF 14'706.75 verbucht werden. Dies, da deutlich mehr Kinder als bei der Budgetierung angenommen, die Tagesschule besuchten. Diese Erträge fliessen in die Jahresrechnung 2021 der Primarschule BTM. Weiter konnten Erträge aus dem Kiesabbau von CHF 355'427.90 erzielt werden. Im Budget 2021 wurde mit Erträgen von CHF 250'000.00 gerechnet.

## **Finanzertrag**

Der Finanzertrag liegt mit CHF 303'719.85 um CHF 11'419.85 über dem Budget 2021. Gründe dafür liegen bei den Marktwertanpassungen von Wertschriften und Mehreinnahmen aus Mietzinsen. Demgegenüber stehen rund CHF 12'000.00 tiefere Mietzinseinnahmen (gegenüber dem Budget 2021) vom Restaurant Bären als Folge der Schliessung während der Corona Pandemie.

## **Transferertrag**

Der Transferertrag liegt mit CHF 1'499'036.59 um CHF 27'763.41 unter dem Budget. Mindererträge wurden bei den Beiträgen der Anschlussgemeinden BTM verbucht. Die Erträge aus dem Finanz- und Lastenausgleich betragen CHF 170'271.00 und liegen damit leicht unter den Budgetannahmen.

## **Spezialfinanzierungen (SF)**

### **SF Wasserversorgung (Funktion 7101)**

Die Wasserversorgung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 31'291.05 ab. Es wurde ein Aufwandüberschuss von CHF 1'700.00 budgetiert.

### **SF Abwasserentsorgung (Funktion 7201)**

Die Abwasserentsorgung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 17'798.60 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 4'200.00.

### **SF Abfall (Funktion 7301)**

Die Abfallentsorgung schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 1'892.43 ab. Im Budget 2021 war ein Aufwandüberschuss von CHF 100.00 vorgesehen.

## **Spezialfinanzierungen mit Gemeindereglement**

### **SF Liegenschaft Bären (neu Funktion 9631)**

Die Einlage in die SF WEU (Werterhalt Unterhalt) Bären beträgt CHF 990'000.00 (einmalige, ausserordentlich hohe Einlage von 45% vom GVB-Wert gemäss GR-Beschluss vom 06.04.2022). Die Entnahme wurde in der Höhe der Unterhaltskosten von CHF 1'047.55 getätigt. Die Vorfinanzierung SF WEU Bären beträgt per 31.12.2021 CHF 1'040'643.05.

Die Liegenschaft wurde im 2020 vom Verwaltungsvermögen ins Finanzvermögen überführt. Dies führte zu einem Buchgewinn von CHF 1'051'142.20. Der Gesamterfolg von CHF 1'060'083.85 wurde per 31.12.2020 in den Rechnungsausgleich überführt. Mit der einmaligen, ausserordentlichen Einlage von CHF 990'000.00 per 31.12.2021 wird nun der Buchgewinn in den Werterhalt eingelegt (für spätere Unterhaltsarbeiten) anstelle der Äufnung des Rechnungsausgleichs.

## **Investitionsrechnung**

Es wurden Nettoinvestitionen von CHF 347'237.25 getätigt. Budgetiert waren Nettoinvestitionen in der Höhe von CHF 718'000.00. Die Kosten für die Sanierung der Trinkwasserleitung + Hausanschlüsse Dorfstrasse/Oberdorf/Moosgasse fallen grösstenteils im 2022 an. Das Projekt „Sanierung Ussermoos“ wurde vorerst gestrichen.

## **Bilanz**

Die **Bilanzsumme** beträgt per 31.12.2021 CHF 8'400'598.27 (Vorjahr CHF 8'479'560.95)

Davon beläuft sich das **Finanzvermögen** auf CHF 6'600'958.59 (Vorjahr CHF 6'912'340.02). Gegenüber dem Vorjahr entspricht dies einer Abnahme von CHF 311'381.43.

Das **Verwaltungsvermögen** beträgt per 31.12.2021 CHF 1'799'639.68 (Vorjahr CHF 1'567'220.93), was einer Zunahme von CHF 232'418.75 entspricht.

Das **Fremdkapital** beträgt CHF 1'466'770.48 (Vorjahr 1'628'179.51)

Das **Eigenkapital** (Sachgruppe 29) beträgt per 31.12.2021 CHF 6'933'827.79 (Vorjahr CHF 6'851'381.44).

**Das massgebende Eigenkapital (Sachgruppe 299) beläuft sich auf CHF 2'325'992.57** (Vorjahr CHF 2'327'346.67).

## Erfolgsrechnung (funktionale Gliederung)

	Erfolgsrechnung Funktionale Gliederung ER	Rechnung 2021		Budget 2021		Rechnung 2020	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>0</b>	<b>Allgemeine Verwaltung</b>	<b>640'061.74</b>	<b>83'577.65</b>	<b>643'100.00</b>	<b>84'400.00</b>	<b>712'605.78</b>	<b>77'909.05</b>
	Netto Aufwand		556'484.09		558'700.00		634'696.73
<b>1</b>	<b>Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung</b>	<b>55'726.40</b>	<b>56'335.32</b>	<b>47'500.00</b>	<b>42'000.00</b>	<b>60'917.10</b>	<b>60'902.05</b>
	Netto Aufwand	<b>608.92</b>			5'500.00		15.05
<b>2</b>	<b>Bildung</b>	<b>1'700'764.30</b>	<b>1'390'932.75</b>	<b>1'720'800.00</b>	<b>1'368'300.00</b>	<b>1'599'899.03</b>	<b>1'308'474.40</b>
	Netto Aufwand		309'831.55		352'500.00		291'424.63
<b>3</b>	<b>Kultur, Sport, Freizeit, Kirche</b>	<b>10'412.15</b>	<b>0.00</b>	<b>12'600.00</b>	<b>0.00</b>	<b>8'656.25</b>	<b>0.00</b>
	Netto Aufwand		10'412.15		12'600.00		8'656.25
<b>4</b>	<b>Gesundheit</b>	<b>5'990.00</b>	<b>0.00</b>	<b>7'600.00</b>	<b>0.00</b>	<b>6'006.00</b>	<b>0.00</b>
	Netto Aufwand		5'990.00		7'600.00		6'006.00
<b>5</b>	<b>Soziale Sicherheit</b>	<b>375'657.37</b>	<b>13'980.69</b>	<b>398'400.00</b>	<b>20'700.00</b>	<b>362'698.95</b>	<b>8'557.72</b>
	Netto Aufwand		361'676.68		377'700.00		354'141.23
<b>6</b>	<b>Verkehr und Nachrichtenübermittlung</b>	<b>130'036.23</b>	<b>19'266.90</b>	<b>124'500.00</b>	<b>16'800.00</b>	<b>112'200.00</b>	<b>9'470.30</b>
	Netto Aufwand		110'769.33		107'700.00		102'729.70
<b>7</b>	<b>Umweltschutz und Raumordnung</b>	<b>383'765.88</b>	<b>336'939.53</b>	<b>375'200.00</b>	<b>327'900.00</b>	<b>361'207.37</b>	<b>322'243.92</b>
	Netto Aufwand		46'826.35		47'300.00		38'963.45
<b>8</b>	<b>Volkswirtschaft</b>	<b>63'565.26</b>	<b>389'453.40</b>	<b>49'800.00</b>	<b>280'100.00</b>	<b>69'086.92</b>	<b>385'900.65</b>
	Netto Ertrag		325'888.14		230'300.00		316'813.73
<b>9</b>	<b>Finanzen und Steuern</b>	<b>1'539'142.60</b>	<b>2'614'635.69</b>	<b>580'400.00</b>	<b>1'819'700.00</b>	<b>1'664'360.05</b>	<b>2'784'179.36</b>
	Netto Ertrag		1'075'493.09		1'239'300.00		1'119'819.31

### Kommentare zur Erfolgsrechnung

#### 0 Allgemeine Verwaltung

- 0120 Exekutive Mehraufwand bei Sitzungsgelder Gemeinderat und Kommissionen.
- 0220 Allgemeine Dienste Mehraufwand für externe Unterstützung in der Verwaltung aufgrund Stellenneubesetzungen und Coaching, mehr Weiterbildungskosten und Minderaufwand bei den Löhnen Verwaltung.
- 0290 Verwaltungsliegenschaften Mehraufwand bei Stellvertretung des Abwärts infolge krankheitsbedingtem Ausfall, sowie diverse Mehraufwände beim Unterhalt.

#### 1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung

- 1400 Allgemeines Rechtswesen Mehraufwand bei den Baugebühren und der Nachführung Vermessungswesen, aber auch Mehrertrag bei den Baugebühren.



1500	Feuerwehr	Mehreinnahmen bei den Wehrdienstersatzabgaben, welche an die Sitzgemeinde Müntschemier übertragen werden.
<b>2 Bildung</b>		
2120	Primarstufe	Mehraufwand Aus-/Weiterbildung Lehrpersonal, entsprechend Mehrertrag bei den Rückerstattungen (von Weiterbildungskosten oder Projekten), Mehraufwand bei Schulreisen, Lager, Projektwochen, Minderaufwand bei Anschaffung Mobiliar (wurde in der Investitionsrechnung verbucht).
2130	Oberstufe	Mehraufwand Schulgelder an Kanton (Quarta).
2180	Tagesbetreuung	Mehraufwand Löhne und Mittagessen und entsprechend Mehrertrag bei den Elternbeiträge und Betriebsbeiträge Kanton.
2195	Schülertransporte	Mehraufwand bei den Schülertransporten.
<b>3 Kultur, Sport und Freizeit</b>		
Keine wesentlichen Abweichungen		
<b>4 Gesundheit</b>		
Keine wesentlichen Abweichungen		
<b>5 Soziale Sicherheit</b>		
5799	Lastenausgleich Soziales	Minderaufwand Lastenausgleichszahlung
<b>6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung</b>		
6150	Gemeindestrassen	Mehraufwand für Planung und Projektierung Flurweg Treiten-Brüttelen, Honorare und Dienstleistungen, Unterhalt Strassen und beim Winterdienst.
<b>7 Umweltschutz und Raumordnung</b>		
7101	Wasserversorgung	Minderaufwand Leistungspreis WAGROM, Mehreinnahmen aus Anschlussgebühren. Diese wurden vollumfänglich dem Werterhalt zugeführt.
7201	Abwasserentsorgung	Mehraufwand für Nachführung Leitungskataster, Mehreinnahmen aus Anschlussgebühren. Diese wurden vollumfänglich dem Werterhalt zugeführt. Minderaufwand beim Unterhalt Kanalisationsnetz.
7301	Abfall	Mehraufwand bei Abfallverwertung Grünabfuhr.
<b>8 Volkswirtschaft</b>		
8120	Strukturverbesserung	Mehraufwand bei Meliorationsprojekt, Grundeigentümerbeiträge waren nicht budgetiert.
8200	Forstwirtschaft	Mehraufwand bei diversen Dienstleistungen Dritter, Pflege, Förster und Revier. Demgegenüber Mehrerträge vom Kanton für die Jungwaldpflege.
8901	Kiesabbau	Mehrerträge aus Kiesabbau.
<b>9 Finanzen und Steuern</b>		
9100	Allgemeine Gemeindesteuern	Mehrerträge bei den Einkommenssteuern NP

		Mehrerträge bei den Vermögenssteuern Mindererträge bei den Quellensteuern Mehrerträge beim Eingang abgeschriebener Steuern
9101	Sondersteuern	Mehrerträge bei der Sonderveranlagung.
9102	Liegenschaftssteuer	Mehrertrag bei den Liegenschaftssteuern.
9300	Finanz- u. Lastenausgleich	Minderertrag Disparitätenabbau.
9630	Liegenschaften FV	Minderaufwand Unterhalt Lehrerhaus.
9631	SF Liegenschaft Hauptstr. 15	Mehraufwand nicht baulicher Unterhalt Liegenschaft, ausserordentliche Einlage in SF Werterhalt nach letztjährigem Buchgewinn aus Aufwertung Übertragung der Liegenschaft vom Verwaltungsvermögen ins Finanzvermögen, Minderertrag Mietzinse Restaurant wegen coronabedingtem Mietzinserlass.
9690	Finanzvermögen	Mehrertrag Marktwertanpassungen Wertschriften.
9695	Bürgergut	Mehrertrag Entschädigungen aus Konzessionen und Marktwertanpassungen Wertschriften, Mehrertrag durch Auflösung Neubewertungsreserve Bürger.
9950	Neutrale Aufwendungen und Erträge	Mehrertrag durch Auflösung Neubewertungsreserve Gemeinde.

### Investitionsrechnung (funktionale Gliederung)

Investitionsrechnung		Rechnung 2021		Budget 2021		Rechnung 2020	
Funktionale Gliederung IR		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
<b>0</b>	<b>Allgemeine Verwaltung</b>	<b>49'065.75</b>	<b>0.00</b>	<b>58'000.00</b>	<b>0.00</b>	<b>438'496.80</b>	<b>212'857.80</b>
	Nettoausgaben/-einnahmen		49'065.75		58'000.00		225'639.00
<b>2</b>	<b>Bildung</b>	<b>207'592.50</b>	<b>0.00</b>	<b>170'000.00</b>	<b>0.00</b>		
	Nettoausgaben/-einnahmen		207'592.50		170'000.00		
<b>6</b>	<b>Verkehr und Nachrichtenübermittlung</b>			<b>260'000.00</b>	<b>0.00</b>	<b>129'247.25</b>	<b>0.00</b>
	Nettoausgaben/-einnahmen				260'000.00		129'247.25
<b>7</b>	<b>Umweltschutz und Raumordnung</b>	<b>90'579.00</b>	<b>0.00</b>	<b>230'000.00</b>	<b>0.00</b>		
	Nettoausgaben/-einnahmen		90'579.00		230'000.00		
<b>9</b>	<b>Finanzen und Steuern</b>	<b>0.00</b>	<b>347'237.25</b>	<b>0.00</b>	<b>718'000.00</b>	<b>212'857.80</b>	<b>567'744.05</b>
	Nettoausgaben/-einnahmen	347'237.25		718'000.00		354'886.25	

## Ergebnis

Der Gemeinderat hat die Jahresrechnung 2021 an seiner Sitzung vom 25. April 2022 mit nachfolgendem Ergebnis verabschiedet:

### ERFOLGSRECHNUNG

	Aufwand <b>Gesamthaushalt</b>	CHF	5'192'811.81
	Ertrag <b>Gesamthaushalt</b>	CHF	5'238'654.93
	Ertragsüberschuss	CH	45'843.12
davon			
	Aufwand <b>Allgemeiner Haushalt</b>	CHF	4'905'121.93
	Ertrag <b>Allgemeiner Haushalt</b>	CHF	4'903'767.83
	Aufwandüberschuss	CHF	1'354.10
	Aufwand <b>Wasserversorgung</b>	CHF	84'396.95
	Ertrag <b>Wasserversorgung</b>	CHF	115'688.00
	Ertragsüberschuss	CHF	31'291.05
	Aufwand <b>Abwasserentsorgung</b>	CHF	174'002.60
	Ertrag <b>Abwasserentsorgung</b>	CHF	191'801.20
	Ertragsüberschuss	CHF	17'798.60
	Aufwand <b>Abfall</b>	CHF	29'290.33
	Ertrag <b>Abfall</b>	CHF	27'397.90
	Aufwandüberschuss	CHF	1'892.43

### INVESTITIONSRECHNUNG

	Ausgaben	CHF	347'237.25
	Einnahmen	CHF	0.00
	Nettoinvestitionen	CHF	347'237.25

Der Aufwandüberschuss Allgemeiner Haushalt wird dem Bilanzüberschuss zugewiesen. Dadurch verschlechtert sich der Bilanzüberschuss auf CHF 2'325'992.57

### Antrag

Der Gemeinderat beantragt den Stimmberechtigten, die vorliegende Jahresrechnung 2021 mit einem Ertragsüberschuss im Gesamthaushalt von CHF 45'843.12 zu genehmigen.

## 2. Schulhaus; Aussensanierung – Verpflichtungskredit

Referent: Sascha Gross

Das Schulgebäude weist im Aussenbereich diverse Schwachstellen auf, die durch Sanierungsmassnahmen zu beheben sind. Einige sind unabdingbar für die weitere Nutzung des Gebäudes als Schulhaus, andere sind noch nicht dringend und können zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen. Für die Sanierung des Schulhauses muss mit Kosten von rund CHF 140'000 gerechnet werden. Die Ausschreibung zur Behebung der vorgenannten Schwachstellen gestaltet sich aktuell, infolge schwer abschätzbarer Preisentwicklung im Bereich Baumaterial, als schwierig. Die nachfolgenden Arbeiten sind geplant.

### **Glockenturm:**

Glockenturm (inkl. Fensterläden)  
streichen

### **Turmuhr:**

Revision Glockenausrüstung,  
Sanierung Turmkreuz



### **Leiter Turmuhr:**

Ersetzen der bestehenden Leiter





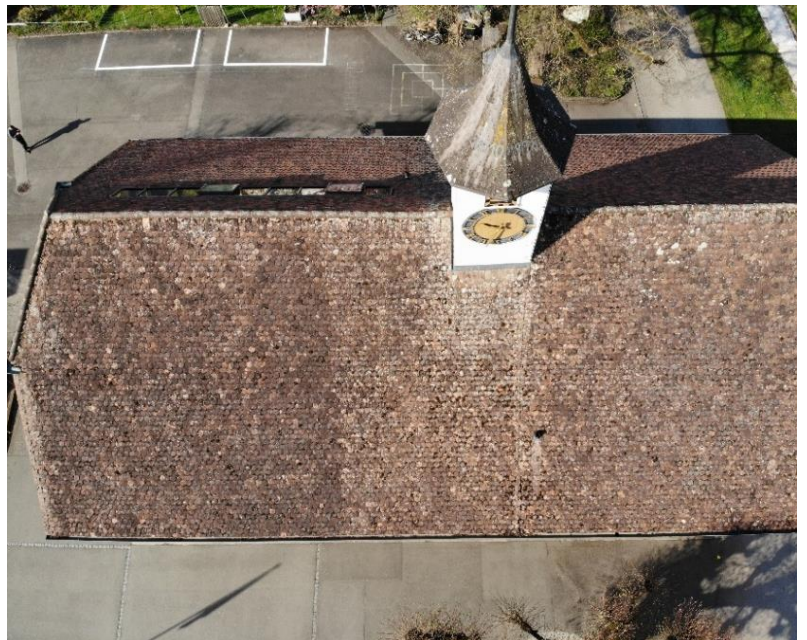
### **Abbrüche:**

Abbruch Kamin + Dach schliessen



### **Bedachungsarbeiten:**

Einzelne Dachziegel austauschen  
Ortsgangziegel Nordfassade



### **Malerarbeiten:**

Fensterläden ablaugen und neu streichen, Fassade inkl. Leibungen streichen, Dachuntersicht Nord streichen, Schalung bei Ründi Südseite streichen, Flickarbeiten an der Dachuntersicht ausgleichen.



Die jährlichen Folgekosten betragen:

<b>Verpflichtungskredit</b>	<b>CHF</b>	<b>140'000.00</b>
Abschreibungskosten (25 Jahre) 4 %	CHF	5'600.00
kalkulatorischer Zins 3 % auf ½ Kosten	CHF	2'100.00
<b>Total</b>	<b>CHF</b>	<b>7'700.00</b>

Die Ausgaben sind im Finanzplan eingestellt und für die Gemeinde finanziell tragbar.

#### **Antrag**

Der Gemeinderat beantragt den Stimmberechtigten den Verpflichtungskredit für die Aussensanierung vom Schulhaus von CHF 140'000.00 zu genehmigen.

---

### **3. Barrierefreies Gemeindehaus; Kreditabrechnung – Kenntnisnahme**

Referent: Sascha Gross

An der Gemeindeversammlung vom 23. November 2018 haben die Stimmberechtigten dem Verpflichtungskredit in der Höhe von CHF 544'500.00 für ein „barrierefreies Gemeindehaus“ zugestimmt. Die Bauführung erfolgte durch das Architekturbüro Bigolin + Crivelli Architekten AG, Grenchen. Die Kostenkontrolle erfolgte gewissenhaft. Gegenüber dem Kostenvoranschlag konnten Minderausgaben bei den Baumeisterarbeiten und den Sanitäranlagen verbucht werden.

Der Gemeinderat hat die Kreditabrechnung an seiner Sitzung vom 25. April 2022 genehmigt.

Verpflichtungskredit	CHF	544'500.00	
Ausgaben inkl. MWST	CHF	529'589.00	
darin enthaltener Planungskredit	CHF	7'412.85	(wurde im 2017 über die Erfolgsrechnung verbucht)
Einnahmen (Subventionen)	CHF	- 0.00	
Nettoausgaben	CHF	529'589.00	

**Kreditunterschreitung**      **CHF**      **14'911.00**

**Kreditausschöpfung**                      **97.26 %**

#### **Antrag**

Der Gemeinderat beantragt den Stimmberechtigten die vorliegende Kreditabrechnung zur Kenntnis zu nehmen.

---



#### 4. Ersatz der Wasserleitung am Riedernweg, Einbau einer Regenabwasserleitung und die notwendige Teilsanierung der Kanalisation; Verpflichtungskredit

Referent: Christoph Neuenschwander

Wie bereits an der Dorfstrasse, im Oberdorf und an der Moosgasse muss auch am Riedernweg ein Grossteil der bestehenden Wasserleitung (die ersten 110 Meter ab Kreuzung Moosgasse) aus Altersgründen ersetzt werden. Der hintere Teil der Leitung (rund 50 Meter) stammt dagegen aus dem Jahr 1997 und muss nicht ausgewechselt werden.

Im Rahmen der Ersatzarbeiten soll auch am Riedernweg im Bereich der Kanalisation auf ein Trennsystem gewechselt und hierfür eine Regenabwasserleitung (RAW-Leitung) eingelegt werden.

Schliesslich haben die im 2021 gemachten Kanal-TV-Aufnahmen der Abwasserleitung gezeigt, dass die Kanalisation im hintersten Teil des Riedernwegs in einem schlechten Zustand ist und daher ersetzt oder zumindest saniert werden sollte.

Das Ingenieurbüro Lüscher & Aeschlimann AG, Ins hat für die Gemeinde verschiedene Varianten ausgearbeitet. Der Gemeinderat hat sich entschieden, neben dem Ersatz der Wasserleitung auf den ersten 110 Metern parallel eine neue RAW-Leitung einzulegen. Im Weiteren soll der sanierungsbedürftige Teil der Kanalisation ersetzt und die bestehende Kanalisationsleitung auf diesen 55 Metern in eine RAW-Leitung umfunktioniert werden. Das Austreten von Regenwasser durch die bestehenden Risse stellt aus Sicht des Umweltschutzes kein Problem dar. Für diese Variante spricht, dass die Kosten tiefer ausfallen als bei einem kompletten Neubau der RAW-Leitung.

Aufgrund der Kostenschätzung durch Lüscher & Aeschlimann AG beantragt der Gemeinderat zwei Verpflichtungskredite für

- 1) die Sanierung Trinkwasserleitung + Hausanschlüsse Riedernweg von **CHF 105'000.00 inkl. MwSt.** über die Spezialfinanzierung Wasserversorgung
- 2) den Einbau einer Regenabwasserleitung Riedernweg von **CHF 95'000.00 inkl. MwSt.** über die Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung

Die Kredite werden über die Spezialfinanzierungen Wasserversorgung und Abwasserentsorgung abgerechnet und sind für die Gemeinde finanziell tragbar.

Die jährlichen Folgekosten betragen:

<b>Verpflichtungskredit SF Wasserversorgung</b>			<b>Verpflichtungskredit SF Abwasserentsorgung</b>		
Abschreibungskosten (80 Jahre) 1.25 %	CHF	1'312.50	Abschreibungskosten (80 Jahre) 1.25 %	CHF	1'187.50
kalkulatorischer Zins 3 % auf ½ Kosten	<u>CHF</u>	<u>1'575.00</u>	kalkulatorischer Zins 3 % auf ½ Kosten	<u>CHF</u>	<u>1'425.00</u>
<b>Total</b>	<b><u>CHF</u></b>	<b><u>2'887.50</u></b>	<b>Total</b>	<b><u>CHF</u></b>	<b><u>2'612.50</u></b>

#### Antrag

Der Gemeinderat beantragt den Stimmberechtigten den Verpflichtungskredit von total CHF 200'000.00 aufgeteilt in

- a) Sanierung Trinkwasserleitung + Hausanschlüsse Riedernweg  
**CHF 105'000.00 inkl. MwSt.** über die Spezialfinanzierung Wasserversorgung
- b) Einbau Regenabwasserleitung Riedernweg  
**CHF 95'000.00 inkl. MwSt.** über die Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung

zu genehmigen.

---

## 5. Reglement über die Schulkasse der Primarschule BTM; Genehmigung

Referent: Matthias Mäder

Die Revisoren haben beanstandet, dass die Schule kein Reglement für die Führung einer Schulkasse hat, deshalb hat die Finanzverwalterin zusammen mit dem Schulleiter Micha Herrmann wie der Gemein-deschreiberin Céline Weibel ein Reglement erarbeitet. Die Gelder aus dieser Schulkasse bestehen bereits aus früheren Jahren. Diese werden für Schulfeste oder sonstige Schulanlässe verwendet.

### Auszug aus dem Reglement:

<i>Geltungsbereich</i>	<b>Art. 1</b> <i>Dieses Reglement regelt die Führung der Schulkasse der Primarschule BTM.</i>
<i>Bestand, Äufnung</i>	<b>Art. 2</b> <i>Die Schulkasse der Primarschule BTM wird durch Zuwendungen Dritter und Einnahmen von Aktivitäten der Primarschule BTM geäufnet.</i>
<i>Verwaltung</i>	<b>Art. 3</b> <sup>1</sup> <i>Die Schulkasse wird durch die Gemischte Gemeinde Treiten verwaltet.</i>  <sup>2</sup> <i>Die Schulkasse wird als ein separates Konto in der Finanzbuchhaltung geführt.</i>  <sup>3</sup> <i>Die Rechnungsführung erfolgt durch die Finanzverwaltung der Gemischten Gemeinde Treiten.</i>  <sup>4</sup> <i>Die Belege werden gemäss Kompetenzregelung ordnungsgemäss vi-siert.</i>
<i>Verwendung</i>	<b>Art. 4</b> <sup>1</sup> <i>Die Schulkasse wird für schulische Zwecke verwendet.</i>  <sup>2</sup> <i>Über die Verwendung der Gelder entscheidet der Schulleiter bis zum Be-trag von CHF 5'000.00 im Einzelfall.</i>  <sup>3</sup> <i>Über die Verwendung der Gelder über CHF 5'000.00 im Einzelfall ist ein Beschluss der Schulkommission erforderlich.</i>
<i>Auflösung</i>	<b>Art. 5</b> <i>Wird die Primarschule BTM aufgelöst, wird die Schulkasse der Pri-marschule BTM zu gleichen Teilen auf die drei verbleibenden Schulen aufgeteilt.</i>
<i>Verzinsung</i>	<b>Art. 6</b> <i>Der Bestand der Schulkasse wird nicht verzinst.</i>
<i>Inkrafttreten</i>	<b>Art. 7</b> <i>Dieses Reglement tritt auf den 1. Juli 2022 in Kraft.</i>

Die Schulkommission hat dem Reglement bereits an ihrer Sitzung vom 22.11.2021 einstimmig zuge-stimmt. Der Gemeinderat hat das Reglement an seiner Sitzung vom 10.01.2022 genehmigt.

### Antrag:

Der Gemeinderat beantragt den Stimmberechtigten das Reglement über die Schulkasse der Primar-schule BTM, Inkrafttreten per 01. Juli 2022, zu genehmigen.

### Ressort „Präsidiales und Kommunikation“

Vorsteher Jakob Etter

#### Treiten erhält eine Blumenwiese

Auf Initiative von Debora Rupf wurde in diesem Frühling auf der kleinen Wiese am Ende des Rebenweges eine Blumenwiese angelegt. Debora Rupf hat den Samen besorgt und Walter Aebersold hat das Feld hergerichtet.

Wir freuen uns schon jetzt, wenn im Sommer alles spriesst und blüht.



#### Treiten im Fernsehen

Am 07. Februar 2022 wurde von Meteo Schweiz auf der Wetterkarte Treiten eingeblendet. Der Sprecher konnte an unserem Beispiel über unsere Region schönes Wetter verkünden.



## Strassensperrung

Als Folge des Kiesabbaus wird die Verbindungsstrasse durch den Wald nach Finsterhennen ab 01. Juli 2022 gesperrt und aufgehoben. Unter der Strasse befindet sich wertvolles Kies, dass von Vigier abgebaut wird. Die Zufahrt zum Kieswerk erfolgt trotzdem noch durch das Grubenareal. Der Durchgangsverkehr ist jedoch nicht mehr möglich. Die Bewilligung für die Aufhebung der Strasse hat Vigier erhalten. Eine entsprechende Publikation erfolgt rechtzeitig im Anzeiger.

## Arbeitsgruppe «Erneuerbare Energie»

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 25. April die Arbeitsgruppe «Erneuerbare Energie» eingesetzt. Der Gruppe gehören an:

- Andreas Gross
- Kurt Heiniger
- Joël Hirschi
- Bernhard Rohrer

Geleitet wird die Gruppe von Jakob Etter.

An einer ersten Sitzung Ende Mai wurden die Zielsetzungen und das Vorgehen besprochen. Die Hauptanliegen des Gemeinderates sind die Förderung der Eigenproduktion von erneuerbarer Energie im Dorf und die Erhöhung der Unabhängigkeit von Fremdenergie – namentlich von nicht erneuerbaren Energiequellen. Die Bevölkerung wird zu gegebener Zeit über die Vorschläge und Ergebnisse informiert.

## Berichte aus den Ressorts & Kommissionen

### Ressort „Mobilität“

Vorsteher Christoph Neuenschwander

### Vorankündigung «Clean-Up Day 2022»

Die Gemeinde Treiten wird auch im 2022 am nationalen Clean-Up Day mitmachen. Die Aufräumaktion findet in Treiten in diesem Jahr am **17. September 2022** vormittags statt.

Nach Abschluss der Vorbereitungsarbeiten werden wir eine detaillierte Information mit den Anmeldemodalitäten veröffentlichen. Wir hoffen, dass auch in diesem Jahr zahlreiche Einwohnerinnen und Einwohner bei dieser Aktion mitmachen werden.



## Aus der Verwaltung

### Sommeröffnungszeiten

Die Gemeindeverwaltung bleibt in den Sommerferien wie folgt geschlossen:

**vom Montag, 01. August 2022 bis am Freitag, 12. August 2022.**

In dringenden Fällen ist die Gemeindeschreiberei per E-Mail an [gemeinde@treiten.ch](mailto:gemeinde@treiten.ch) erreichbar.

Die Gemeindeverwaltung sowie die Gemeinderäte wünschen der Bevölkerung einen schönen, sonnigen Sommer 2022.







**Landfrauen**



**Treiten**

## **Seniorenmittagstisch im Restaurant Bären**

**Juli und August kein Mittagstisch!**

**Mittwoch, 14. September 2022, 11.15 Uhr**

**Mittwoch, 19. Oktober 2022, 11.15 Uhr**

**Mittwoch, 16. November 2022, 11.15 Uhr**

**Mittwoch, 14. Dezember 2022, 11.15 Uhr**

**Herzlichen Dank für pünktliches Erscheinen, bitte  
unbedingt um 11.15 Uhr anwesend sein 😊**

Der Landfrauenverein unterstützt das Bären team durch Mithilfe in Service und Küche, übernimmt die Organisation der Anmeldung, des Fahrdienstes und Helferinnen. Preis: **Fr. 16.50** für 3-Gang-Menu (Seniorenteller).

### **Fahrdienst**

Seniorinnen und Senioren welche nicht mobil sind, werden gratis zuhause abgeholt und wieder nach Hause gebracht (bis ca. 13.30 Uhr).

### **An- oder Abmeldung Mittagstisch und Fahrdienst**

Jeweils bis **Montagabend vor dem Mittagstisch**, bei Silvia Probst, Hauptstrasse 5, Treiten, unter Tel. 078 852 47 64!

**Achtung:** Alle Personen, die als «**immer angemeldet**» gelten, müssen sich unbedingt **abmelden**, wenn sie nicht kommen können!!

### **Besonderes**

**Jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer ist selber verantwortlich für seine gesundheitliche Sicherheit, selbstverständlich gelten jeweils die Regeln sollte es wieder zu Pandemiefällen kommen!**



## Baubewilligungsverfahren - eBau

Am 1. März 2022 tritt die Gesetzgebung zum elektronischen Baubewilligungsverfahren (eBau) in Kraft. Mit eBau steht seit 2019 eine zentrale elektronische Lösung des Kantons zur Abwicklung des Baubewilligungsverfahrens zur Verfügung. **Ab 1. März 2022** ist für die Einreichung von Baugesuchen **eBau obligatorisch**. Ab diesem Datum können Baugesuche und alle weiteren Gesuche des Baubewilligungsverfahrens (inkl. Meldeverfahren von Solaranlagen), für welche nicht bereits vorher das Verfahren eröffnet wurde, nur noch im eBau, also elektronisch eingereicht werden.

In der kantonalen Softwarelösung eBau können die Gesuchsformulare einfach elektronisch ausgefüllt, die zugehörigen Pläne hochgeladen und der Gemeinde übermittelt werden. Die ausgedruckten und unterzeichneten Baugesuchsformulare sind bis auf weiteres zusammen mit den unterzeichneten Bauplänen **im Doppel** in Papierform bei der Gemeindeschreiberei einzureichen.

Bis zur Schaffung der gesetzlichen Grundlage für den elektronischen Rechtsverkehr, bleiben die Papierakten die massgebenden Akten.

Bitte beachten Sie, dass sämtliche Fristen erst laufen, wenn die Unterlagen inkl. Beilagen (mit Originalunterschriften) in Papierform auf der Gemeinde sind. Die Bestimmungen des Baubewilligungsdekrets nach Art. 10ff. betreffend Form und Inhalt der Baueingabe gelten auch für die elektronische Baueingabe.

Der Bauentscheid wird, wie bis anhin, noch per Post eröffnet.

Sollten Sie noch Fragen haben, können Sie sich an die Gemeindeschreiberei wenden.

**eBau** Elektronisches Baubewilligungsverfahren  
im Kanton Bern

## «Ich finde es wichtig, dass die Gemeinden in Energiefragen ein Vorbild sind.»

Die Energiepolitik wird vom Bund und den Kantonen vorgegeben. Doch auch die Gemeinden können dazu beitragen, dass die Schweiz die Energiewende schafft. Pierre-André Pittet, Gemeindepräsident von Schüpfen, erklärt im Interview, mit welchen Aktivitäten der Verein seeland.biel/bienne die Bemühungen für eine nachhaltige Energieversorgung unterstützt.

**seeland.biel/bienne bietet eine regionale Energieberatung an. Was ändert sich, wenn der aktuelle Energieberater Kurt Marti demnächst sein Mandat abgibt?**

Das Angebot der Energieberatung ist vom Kanton vorgegeben und ändert sich nicht. Kurt Marti hat in seiner 35-jährigen Tätigkeit einen sehr guten Job gemacht. Wir suchen eine Person oder eine Firma, die seine Arbeit ab 2023 weiterführt. Die Nachfrage nach Energieberatungen nimmt zu, allein letztes Jahr waren es 764 Anfragen. Viele möchten beim Heizen auf nachhaltige Energieformen umsteigen – wegen der steigenden Öl- und Gaspreise, der Gesetzgebung und wegen der Klimaproblematik.

**Was können Gemeinden dazu beitragen, dass wir die Ziele der Energie- und Klimapolitik erreichen?**

Persönlich bin ich eher dagegen, dass man im Baureglement zusätzliche Anforderungen in Bezug auf erneuerbare Energien festlegt. Bund und Kanton machen da eigentlich genug. Aber die Gemeinden können das selbst entscheiden. Wenn etwa in einem Quartier eine Fernwärmeversorgung entsteht, kann eine Anschlusspflicht durchaus sinnvoll sein.

**Können die Gemeinden ihre eigene Energiebilanz verbessern?**

Ich finde es wichtig, dass die Gemeinden ein Vorbild sind. Sie haben viele Einflussmöglichkeiten, denn sie

besitzen Maschinen, Geräte und Anlagen und können zum Beispiel Solaranlagen betreiben oder ihre Liegenschaften energetisch sanieren. Optimierungen beim Energiehaushalt sind nicht nur aus ökologischen Gründen sinnvoll, sondern auch aus wirtschaftlichen. Bei Investitionen und Anschaffungen müssen die Gemeinden entsprechende Überlegungen anstellen. seeland.biel/bienne wird das Thema an einer Veranstaltung am 29. August mit ihnen diskutieren. Dabei werden wir auch auf die Anforderungen des neuen Beschaffungsrechts eingehen.

**Biel und Nidau bieten mit dem «Energieportal» ein Web-Tool an, das für jede Liegenschaft Empfehlungen zum bevorzugten Heizsystem abgibt und über das Solarpotenzial informiert. Könnten es andere Gemeinden übernehmen?**

Ich denke, dass dieses Angebot vor allem in grösseren Gemeinden und Agglomerationen sinnvoll ist – dort, wo verschiedene erneuerbare Energiequellen in Frage kommen. Wir haben kürzlich im Rahmen eines Webinars über das «Energieportal» informiert. Gemeinden, die daran interessiert sind, dieses Tool zu übernehmen, können an einem gemeinsamen Projekt mitmachen.

**seeland.biel/bienne engagiert sich auch bei der Solarenergie. Warum?**

Das Potenzial für Solarenergie ist im Seeland gross. Um es zu nutzen,



*Pierre-André Pittet ist Gemeindepräsident von Schüpfen und präsidiert die Konferenz Ver- und Entsorgung von seeland.biel/bienne.*

haben wir den Verein Solarplattform Seeland beauftragt, das Programm Solarregion Seeland umzusetzen. Zu diesem gehört das Solarmonitoring, das den Anteil Solarenergie in jeder Gemeinde misst. Bis 2024 möchten wir im Durchschnitt 8,8% erreichen – und wir sind gut unterwegs. Oder die digitale Plattform Energy Sharing: Sie vernetzt Liegenschaftsbesitzende, die geeignete Dachflächen haben, mit Dritten, die in eine Photovoltaikanlage investieren wollen.

**Wie ist der Stand im Seeland bezüglich Windenergie?**

Das Potenzial wurde abgeklärt. Vom 3. Mai bis am 24. Juni können sich die Gemeinden und die Bevölkerung zum Windenergie-Richtplan äussern. Wie wird die Politik reagieren? Wird man sich hinter den möglichen Problemen verstecken? Oder wird man sagen: Wir wollen einen Beitrag zur nachhaltigen Energieversorgung mit Windenergie nicht verhindern! Das wird spannend.

*Mehr Infos zum Thema:*

**[www.seeland-biel-bienne.ch](http://www.seeland-biel-bienne.ch)**



# SINGEN & MUSIZIEREN

Die Musikschule Seeland bietet eine qualifizierte, stilistisch breitgefächerte musikalische Ausbildung für alle Altersstufen an. Das Fächerangebot der Musikschule umfasst nahezu alle gängigen Instrumente, von Alphorn bis Xylophon, dazu Gesangsunterricht und Stimmbildung. Für sämtliche Fächer nehmen wir noch Anmeldungen entgegen.

**SEMESTERBEGINN: 15. AUGUST 2022**

Zusätzlich zum Instrumental- und Gesangsunterricht bieten wir folgende Angebote für den FRÜHEN EINSTIEG in die musische Bildung:

- Eltern-Kind-Singen ab 1,5 Jahren in Begleitung einer Bezugsperson (Kurse nur in Ins)
- Musik und Bewegung ab 4 Jahren
- Kreativer Kindertanz ab 4 Jahren (Kurse nur in Ins)
- Altes Fach mit neuem Auftritt: Perkussionsunterricht Trommelzoo (früher Kalebaschi) ab 5 Jahren
- Bambusflöte bauen und spielen ab 6 Jahren
- Geigenspatzen, Kleingruppenunterricht
- **NEU:** Kla4 bis 7, der frühe Einstieg in den Klavierunterricht für Kinder ab 4 Jahren

Verschiedene ENSEMBLES ergänzen das umfangreiche Angebot. Der Ensemble-Unterricht ist im regulären Schulgeld für Einzelunterricht inbegriffen.

- Frühstreicher / Streichorchester
- Juniorband für Bläser
- Gitarren-, Saxophon- und Schlagzeugensemble
- Bandunterricht auf verschiedenen Niveaustufen

Angebot für SENIOREN

- Rhythmik 60 Plus (in Täuffelen)



ANMELDUNG und viele weitere Informationen unter [WWW.musikschule-seeland.ch](http://WWW.musikschule-seeland.ch)

Für telefonische Beratung erreichen Sie uns unter 032 313 19 30.

**NEU – KLAVIERUNTERRICHT FÜR DIE KLEINSTEN - KLA4 BIS 7 (KURSE IN INS)**



## Aus der Bevölkerung

### Dankeschön - Interview mit der Alpinistin Jil Schmid

**Treiten-Info:**

Du bist eine sehr aktive junge Alpinistin. Mit welchem Alter hast du mit dem Klettern begonnen?

**Jil Schmid:**

Schon als Kind haben mich Wanderungen mit meinen Eltern, vor allem in den Bergen, fasziniert. Im Alter von 10 Jahren bin ich dem Schweizerischen Alpenclub (SAC) beigetreten und begann aktiv mit dem Klettern.

**Treiten-Info:**

Wie ging es weiter?

**Jil Schmid:**

Nach dem ich meine Eltern überzeugt hatte, durfte ich drei Jahre später mit dem Verein eine Bergtour im Wallis absolvieren. Im Alter von 15 Jahren habe ich mit den Skitouren angefangen. Mit dem Lehrlingslohn als Schreinerin habe ich die nötige Ausrüstung finanzieren können. Ein Jahr später begann ich mit dem Eisklettern. Da mir der Bergsport im Jugendverein zu langweilig war, ging ich mit Kollegen auf Bergtouren, ohne Bergführer. Im 2019 habe ich mich beim SAC-Expeditionsteam beworben. Die Anforderungen sind hoch, von allen Bewerberinnen wurden vorerst 10 Personen ausgewählt. Nach der Prüfung wurden die 6 besten Bewerberinnen bestimmt. Ich hatte das Glück, bei dieser Gruppe zu sein. Im Sommer 2021, als ich die berufliche Ausbildung abgeschlossen hatte, begann ich mit der Gleitschirmschulung, um den mühsamen Abstieg eines bestiegenen Gipfels mit dem Schirm zu bewältigen. Nach der erfolgreichen Prüfung bin ich brevetierte Gleitschirmpilotin. Somit beschäftige ich mich heute aktiv mit dem Klettern, dem Eisklettern und dem Gleitschirmfliegen.

**Treiten-Info:**

Was fasziniert dich am Bergsteigen?

**Jil Schmid:**

Die Aktivität in der Natur, und besonders die hoch interessante Bergwelt, liebe ich. Der Blick vom Gipfel auf den zurückgelegten Weg ist für mich faszinierend. Zudem ist das Panorama auf den Gipfeln unbeschreiblich schön. Es ist wie eine wertvolle Entschädigung für den Aufstieg.

**Treiten-Info:**

Was waren bis anhin deine Highlights?

**Jil Schmid:**

- Mai 2019 Doldenhorn von Kandersteg aus, 2'450 Höhenmeter
- Januar 2020 Stockhorn, Nordwand
- Mai 2020 Blümlisalp, Nordwand mit Überschreitung Weisse Frau und Morgenhorn
- Juli 2020 Traversée Royal, dreitägige Biwak-Tour zum Mont Blanc, dem höchsten Gipfel der Alpen
- November 2020 Mönch, Nordwand über Lauperroute
- November 2020 Mönch, in einem Tag von Lauterbrunnen über den Nollen,
- Januar 2021 „Un Poco Mondo“, Mixed-Route im Albigna Gebiet
- Februar 2021 Die Route Gabarou Couloir auf den Piz Camberna
- Juli 2021 Nadelgrat, an einem Tag einen 4'000er bestiegen
- August 2021 Zinalrothorn (4'221 M.ü.M) in einem Tag von Zermatt aus
- Oktober 2021 Erstbesteigung durch die Südwand es Galenstocks
- März 2022 Eigernordwand als reine Frauenseilschaft mit Biwak in der Wand

Momentan habe ich bereits 25 hohe Berggipfel bestiegen.

**Treiten-Info:**

Hast du keine Angst beim Klettern und Gleitschirmfliegen?

**Jil Schmid:**

Angst habe ich nicht, aber Respekt. Wir versuchen möglichst alle Vorsichtsmassnahmen zu treffen. Trotzdem bleibt ein Restrisiko.

**Treiten-Info:**

Du gehst vom 08.07. - 14.08.2022 mit einem Expeditionsteam nach Grönland. Was kannst du darüber berichten?

**Jil Schmid:**

Ich träume schon lange von einer Expedition ins Unbekannte. Mit dem Frauen-Expeditionsteam (5 Personen, je ein Bergführer, eine Ärztin und ein Fotograf) fliegen wir in die Stadt Narsarsuaq im Süden von Grönland. Anschliessend werden wir mit dem Boot in einen unberührten, namenlosen Fjord eindringen. Unser Ziel ist es, an dieser Stelle das Basecamp zu errichten und von da aus möglichst viele Erstbegehungen zu machen. Ich freue mich sehr auf die Expedition.

**Treiten-Info:**

Welche Ziele hast du in Zukunft als Alpinistin?

**Jil Schmid:**

Mein Ziel besteht darin, alle 84 Alpengipfel, die eine Höhe von mehr als 4'000m aufweisen, zu besteigen. Wie erwähnt, auf 25 Berggipfel davon bin ich bereits geklettert. Ich beabsichtige auch, die Trilogie der drei bekanntesten Nordwände zu besteigen. Es fehlt mir zudem noch die Nordwand vom Matterhorn und die Grandes Jorasses in Frankreich. Expeditionen zum Beispiel nach Alaska oder Südamerika gehören auch zu meinen künftigen Zielen. Berge in anderen Ländern zu besteigen, wo noch niemand auf den Gipfeln war und kein Kartenmaterial vorliegt, faszinieren mich.

**Treiten-Info:**

Jil, wir danken dir für das Interview und wünschen dir gute Gesundheit und viele erfolgreiche Begegnungen mit Menschen und mit der imposanten Bergwelt, um deine hohen Ziele ohne Unfall zu realisieren. Die Treitnerinnen und Treitner freuen sich bereits heute auf die Präsentationen der Grönlandlandexpedition.

Für das Interview: Hans Rudolf Kneubühl

Da die Expedition nach Grönland für die Treitnerin hohe Kosten verursacht, kann die Bevölkerung von Treiten einen Sponsorenbeitrag auf das **Konto Nr. CH89 0079 0042 9436 9177 2** bei der Berner Kantonalbank überweisen.

## Erfolg an den Europameisterschaften für Jakob Etter

Nach den drei Schweizermeistertitel in Serie im Marathon und dem Titel im Halb-Marathon im letzten Jahr nahm der Gemeindepräsident Mitte Mai 2022 mit mehr als 50 Läuferinnen und Läufern aus der Schweiz an den Europameisterschaften im Italienischen Grosseto teil.

Am Freitag stand ein 10 km – Lauf in der Stadt auf dem Programm. Bei etwa 30°C gelang Jakob Etter mit einer Zeit von 45 Min. und dem 13. Rang in der Kategorie ein sehr gutes Rennen. Mit dem Schweizerteam konnten sie hinter der Ukraine und Italien die Bronze-Medaille gewinnen.

Bei wesentlich angenehmeren Bedingungen startete das Feld am Sonntagmorgen zum Halb-Marathon. In einer Zeit von 1.36 h erreichte Jakob Etter den 12. Rang im Einzelklassement und mit der Schweizermannschaft gewann er die zweite Bronzemedaille.



Wir gratulieren Jakob ganz herzlich zu diesem Erfolg.



### Vereinsportrait

<b>Name des Vereins:</b>	Theaterverein Treiten
<b>Gründungsjahr:</b>	20. April 2007
<b>Anzahl Mitglieder:</b>	13 Mitglieder zum grössten Teil aus dem Dorf Der Verein hat Aktivmitglieder und Passivmitglieder
<b>Verantwortliche, Vorstand:</b>	Präsident, Mark Schumacher Kassier, Christian Jost Sekretärin, Anita Stähli
<b>Zweck, Tätigkeit:</b>	Jährliche Theatervorführung anfangs Dezember. In der Regel vier bis fünf Vorstellungen
<b>Regelmässige Treffpunkte:</b>	Die Theaterproben beginnen im September und dauern bis zur Aufführung im Dezember. Die Gruppe wählt die Stücke selber aus.
<b>Höhepunkte im Vereinsjahr:</b>	Die jährlichen Vorstellung in der Turnhalle bilden die Höhepunkte des Vereinsjahres. Bei diesen Vorstellungen helfen die anderen Dorfvereine mit, damit die Anlässe durchgeführt werden können. Die Einnahmen werden unter den Vereinen aufgeteilt. Der Theaterverein konnte mit dem Ertrag neue Kulissen anschaffen.
<b>Wichtigste Ereignisse:</b>	Jeweils die erste Aufführung vor Publikum ist immer das wichtigste Ereignis im Vereinsjahr.
<b>Wünsche, Anliegen an Neumitglieder:</b>	Wer Interesse hat, beim Theaterverein mitzuwirken, kann sich bei einem der Vorstandsmitglieder spontan melden (siehe oben).
<b>Was sonst noch zu sagen ist:</b>	Macht einmal spontan mit! Die nächsten Aufführungen sind 3./9./10. Dezember 2022



**Bitte Datum reservieren!!**

Das Treiten-Chörli feiert am **Samstagabend, 20. August 2022** zusammen mit der Dorfbevölkerung das 50-jährige Bestehen.

Wir freuen uns, mit euch allen dieses Fest zu feiern! Details folgen zu einem späteren Zeitpunkt.

Das Treiten-Chörli

